

## Herzliche Einladung zur Fahrt nach Bamberg mit dem 1.000 jährigen Dom am Samstag, 22. August 2015

Aus der mittelalterlichen Burganlage der Babenberger ging der Domberg nahe der Regnitz als politischer Mittelpunkt des siebenhügeligen fränkischen Roms hervor. Nach dem Abbild von Alt-St. Peter in Rom errichtete der heilig gesprochene Kaiser Heinrich II. hier seine Memoria als romanisch-doppelchörige Basilika mit zwei Türmen. (Weihe 1012)

Der heutige Bamberger Dom stammt aus der Übergangszeit der Romanik zur Gotik und wurde nach einem Brand des Heinrichsdoms (1185) im 12./13. Jhdt. neu erbaut, geweiht 1237. Er ist einer der großartigsten Kathedralen Deutschlands und weist Kunstwerke von Weltrang auf. Dazu zählen die Skulpturen im Inneren und am Äußeren des Bamberger Doms, besonders der Bamberger Reiter (um 1230) Weiterhin das Hochgrab des Kaiserpaares Heinrich II. und Kunigunde von Tilmann Riemenschneider (1500-1512), das Papstgrab Clemens II. (ca. 1237) und der Marienaltar von Veit Stoß (1523).

In einer Führung werden wir den 1.000 jährigen Dom erleben sowie den Domberg.

Mittags werden wir uns stärken (auf eigene Rechnung) in einer der urigen Gaststätten am Domberg wie z.B. dem historischen „Schlenkerla“, wo es fränkische Spezialitäten und vor allem das „Aecht Schlenkerla Rauchbier“ gibt.

Und am Nachmittag erkunden wir ein wenig die Altstadt an der Regnitz, sehen auch die Fischersiedlung, liebevoll „Klein-Venedig“ genannt.

Nach Kaffee und Kuchen werden wir dann wieder auf den Heimweg machen.

**Kosten 25 Euro / Person;** werden im Bus eingesammelt.

**Abfahrt um 7:00 Uhr vor St. Magdalena**

**Rückkehr gegen 21 Uhr**